

Fußball-Randspalte

Flaschen, Steine, Ausschluß

Kairo. Der tunesische Klub Étoile Sportive du Sahel ist am Montag aus der afrikanischen Champions League ausgeschlossen worden. Der afrikanische Verband CAF bestrafte damit mehrere Platzstürme der Heimfans am 18. August beim Gruppenspiel in Sousse gegen den Landesrivalen Espérance de Tunis. Laut CAF war es zu schweren Auseinandersetzungen gekommen, bei denen Flaschen, Steine und Feuerwerkskörper geflogen waren. In der 69. Minute wurde das Spiel beim Stand von 0:2 abgebrochen. Durch den Ausschluß von Exchampion Étoile stehen nun Espérance und die Sunshine Stars aus Nigeria im Halbfinale.

(sid/jW)

Denkmodell Rensing

Köln. Der vom 1. FC Köln aussortierte Torhüter Michael Rensing wird möglicherweise die Nummer zwei bei Bayer Leverkusen hinter Bernd Leno. »Das ist ein Denkmodell, eine interessante Geschichte. Wir haben vier Tage Zeit. Wir müssen abwarten, was passiert«, sagte Bayers Sportchef Rudi Völler dem Express. Der frühere Kahn- und Mondragon-Nachfolger Rensing hält sich derzeit mit einem Privattrainer und mit Golfen fit. Köln hofft auf eine Ablöse im niedrigen sechsstelligen Bereich. Angeblich fordert Bayer, daß Köln einen Teil des Rensing-Gehalts von geschätzt 800000 Euro pro Saison übernimmt.

(sid/jW)

Adlers Denkmodell

Hamburg. Der neue HSV-Torwart Rene Adler hat einen verpatzten Bundesliga-Start eingeräumt, hält aber die Diskussionen über einen bevorstehenden Kampf um den Klassenerhalt für voreilig. »Der Start ist mißglückt, aber nach dem ersten Spieltag als Abstiegskandidat zu gelten, ist ein bißchen verfrüht«, sagte der ehemalige Nationaltorhüter dem NDR. Adlers Diagnose lautet: »Wir brauchen positive Ergebnisse, aber momentan geht es nur über den Kampf.«

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/188228.fußball-randspalte.html>